Anlage / Berechnungsblatt**zur Gewinnermittlung nach §§ 5, 4 Abs. 1, Abs. 3 EStG****für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.1998 enden****Ermittlung der nicht abziehbaren Schuldzinsen gem. § 4 Abs. 4a EStG
(BMF-Schreiben vom 22.5.2000, BStBl I S. 588)**

für das Kalenderjahr / Wirtschaftsjahr _____

(Für Einzelunternehmen und Mitunternehmerschaften, ggf. unter Einbeziehung von Sonder- und Ergänzungsbilanzen)

Ermittlung der Unter- bzw. Überentnahmen:

(Auch auszufüllen, wenn Schuldzinsen weniger als 4.000 DM / 2.050 € betragen)

	Gewinn (ohne Verlust) vor § 4 Abs. 4a EStG	DM / €
+	außerbilanzielle Hinzurechnungen (z.B. § 4 Abs. 5, § 6 b Abs. 7, § 7 g Abs. 5 EStG)	DM / €
+	steuerfreie Gewinne	DM / €
+	Einlagen (Eintrag auch erforderlich, wenn ein Verlust entstanden ist)	DM / €
./.	Entnahmen (Eintrag auch erforderlich, wenn ein Verlust entstanden ist)	DM / €
+ / ./.	Unter- bzw. Überentnahmen Ende Vorjahr (Eintrag der ermittelten Unterentnahmen (+) bzw. der Überentnahmen (-) für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.1998 geendet haben)	DM / €
=	Unter- bzw. Überentnahmen	DM / €

Nachrichtlich für Folgejahre:

(Auch auszufüllen, wenn Schuldzinsen weniger als 4.000 DM / 2.050 € betragen)

	Verlust lfd. Jahr	DM / €
+	Verlust Ende Vorjahr (Summe der Verluste für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.1998 geendet haben)	DM / €
=	vorläufiger Verlust	DM / €
+	Verrechnung der Unterentnahmen mit Verlust	DM / €
=	verbleibender Verlust (wenn die Unterentnahmen vollständig verbraucht sind)	DM / €
=	verbleibende Unterentnahmen (wenn der Verlust vollständig verbraucht ist)	DM / €

Nur auszufüllen, wenn
Überentnahmen vorliegen:

A.	6 v.H. der Überentnahmen =	DM / €
B.	Betrieblich veranlasste Schuldzinsen lt. Gewinnermittlung	DM / €
C.	./.	DM / €
D.	./.	DM / €
E.	= Höchstbetrag	DM / €
	Nicht abziehbare Zinsen (niedrigerer Betrag aus Zeilen A und E)	DM / €